Lagebericht für das Geschäftsjahr 2024/2025

1. Geschäftliche Rahmenbedingungen

Als Full-Service Anbieter erbringt die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft umfangreiche Beratungsleistungen im Bereich Tax. Dies reicht von klassischen Dienstleistungen wie Personalverrechnung, Buchhaltung, Jahresabschlusserstellung und der Erstellung von Steuererklärungen, bis hin zu umfassenden steuerlichen Beratungsleistungen.

Unter unseren Klienten sind alle Größenklassen, von Startup-Unternehmen und KMUs bis zu börsennotierten Unternehmen, vertreten. Unsere Mitarbeiter:innen und Partner:innen verfügen über langjährige Erfahrung in einer Vielzahl an Branchen.

Im Bereich der Tax Services sind die Anforderungen an unseren Berufsstand aufgrund immer komplexer werdender Materien und einer Vielzahl neuer Gesetze in den vergangenen Jahren deutlich gestiegen. Immer stärkere Regulierung und die dadurch bedingten Administrationserfordernisse begünstigen zum einen größere Strukturen, bedeuten gleichzeitig jedoch auch einen erhöhten Aufwand für uns als Steuerberatungsgesellschaft aber auch für unsere Klienten.

Wir haben uns auch im vergangenen Geschäftsjahr dieser Herausforderung gestellt und sind zuversichtlich, dass sich unsere Arbeitsweise, die auf einem soliden Verständnis der Unternehmen unserer Klienten und auf der Erfahrung und den Fachkenntnissen unserer Mitarbeiter:innen und insbesondere unserer Partner:innen beruht, weiterhin bewährt.

Die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft ist ein österreichisches Mitglied des weltweiten Netzwerkes von Grant Thornton International. Weltweit beschäftigen die Mitgliedsfirmen von Grant Thornton International in über 140 Ländern mehr als 80.000 Mitarbeiter:innen. In dem am 30.9.2025 endenden Geschäftsjahr haben die Mitgliedsfirmen von Grant Thornton International gemeinsam einen Umsatz von USD 8.5 Mrd. erzielt.

Die Grant Thornton Austria Gruppe umfasst in Österreich mehrere eigenständige Gesellschaften, die jeweils in der Rechtsform einer GmbH am Markt auftreten. Die Anteile an diesen Gesellschaften hält die Grant Thornton Austria Holding GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft – als Obergesellschaft der Grant Thornton Austria Gruppe.

2. Geschäftsverlauf und Lage des Unternehmens

Aufgrund rückwirkend auf den 30.09.2024 erfolgten Umgründungen innerhalb der Grant Thornton Austria Gruppe ist die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft die operative Leitgesellschaft für Tax Services in Österreich, in der auch wesentliche Teile des Personals der Grant Thornton Austria Gruppe beschäftigt werden.

Trotz erheblicher Konkurrenz konnten in den verschiedenen Service Lines der Grant Thornton Austria Gruppe deutliche Umsatzzuwächse, verbunden mit einer erfreulichen Ergebnisentwicklung, erreicht werden. Insgesamt konnte die Tax Service Line der Grant Thornton Austria Gruppe im Abschlussjahr ihre Betriebsleistung um rund 16,0 % im Vergleich zum Vorjahr steigern.

2.1. Ertragslage

Das Rohergebnis der Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft beträgt rund EUR 16,3 Mio. Das Betriebsergebnis der Gesellschaft beträgt rund EUR 4,3 Mio.

2.2. Finanzlage

Die Veränderung der liquiden Mittel ist insbesondere auf die Ausschüttung, die zeitnahen Abrechnungen zum Bilanzstichtag und auf das Cashpooling zurückzuführen, da die aufgebaute Liquidität (+452,4 TEUR) in eine Cashpooling-Forderung umgewandelt wurde, die nicht mehr im Bereich der liquiden Mittel darzustellen ist. Die Angabe der Vergleichszahlen des Vorjahres entfällt, da durch die Umgründungsvorgänge im Berichtsjahr die Vergleichbarkeit nicht gegeben ist.

Cashflow Komponenten [in TEUR]	**24/25**
Cashflow aus dem Ergebnis	+4.613,7
Veränderung Working Capital plus Steuerzahlungen	-2.399,5
Investitions-Cash Flow	-809,0
Finanzierungs-Cash Flow	-1.426,6
Liquiditätsauf/-abbau	**-21,3**

Die im Zuge der Umgründungen zum 01.10.2024 übernommenen und im Anfangsstand berücksichtigten liquiden Mittel betrugen 61,4 TEUR.

2.3. Vermögenslage

Das Eigenkapital der Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft beträgt rund TEUR 3.665. Bei einer Bilanzsumme von TEUR 11.427 ergibt sich somit eine Eigenkapitalquote von 32,1%.

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Abschluss des Geschäftsjahres

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Abschluss des Geschäftsjahres, die einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft hatten, sind nicht eingetreten.

4. Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Insgesamt beurteilen wir das wirtschaftliche Umfeld und die Marktaussichten für unsere Gesellschaft trotz schwieriger Rahmenbedingungen (gebremstes Wirtschaftswachstum, erhöhte Inflation, Zinsen und Personalkosten) grundsätzlich weiterhin positiv. Für das kommende Geschäftsjahr 2025/26 sind wir bestrebt, die im Abschlussjahr realisierte Dynamik weiterzuführen.

Die Auftragslage wird als gut eingeschätzt.

Aufgrund ständiger Änderungen der nationalen und internationalen steuerlichen Vorschriften und der rechtlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen für unsere Klienten stehen wir vor der permanenten Herausforderung diesen Umständen mit entsprechenden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen Rechnung zu tragen und die qualitätssichernden Maßnahmen laufend zu evaluieren und zu verbessern.
Marktchancen eröffnen sich einerseits dadurch, dass unsere Leistungen auch in Krisenzeiten gefragt sind und andererseits dadurch, dass die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft eine starke Alternative gegenüber den Mitbewerbern am Markt darstellt.

5. Forschung und Entwicklung

Die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft betreibt keine Forschung und Entwicklung.

6. Zweigniederlassungen

Die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft betreibt gegenwärtig eine Zweigstelle iSd WTBG in Wiener Neustadt.

7. Risikobericht

Die Grant Thornton Austria Tax GmbH Steuerberatungsgesellschaft setzt keine derivativen Finanzinstrumente ein. Ebenso sind wir nur üblichen Preisänderungs-, Ausfall-, Liquiditäts- oder Cash-Flow-Risiken ausgesetzt.

Wien, im Dezember 2025